



Jubel - und dann?

„Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf der Straße aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg. Die Leute aber, die vor Jesus hergingen und die ihm folgten, riefen: Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn.“

(Matthäus 21,8-9)

Mit dem Palmsonntag treten wir ein in die spannungsreiche Heilige Woche: Das "Hosanna" schlägt um in "Kreuzige ihn!" Jubel und Anklage. Freundschaft und Verrat. Gemeinschaft und Verlassenheit. Freude und Verzweiflung. Sterben und Auferstehen. Ein Abbild der Spannungen in unserer Welt, zwischen uns, in uns.

Spannungsreich war auch das Leben der heiligen Edith Stein: Jüdin, Atheistin, Philosophin, Katholikin, Karmelitin, Märtyrerin. In dieser Fastenzeit hat sie mich begleitet. Folgende ihrer Worte berühren mich besonders:

"Und wenn die Nacht kommt
und der Rückblick zeigt,
dass alles Stückwerk war
und vieles ungetan geblieben ist,
wenn so manches tiefe
Beschämung und Reue weckt:
dann alles nehmen,
wie es ist,
in Gottes Hände legen
und ihm überlassen.
So wird man in ihm ruhen können,
wirklich ruhen
und den neuen Tag
wie ein neues Leben beginnen."

Impulse

- Tauchen Sie ein in die Heilige Woche und lassen Sie sich mit all Ihren Spannungen von IHM berühren.
- Meditieren Sie die Worte der Heiligen Edith Stein und gehen Sie Ihrer Auferstehung entgegen. Täglich neu.

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Elisabeth Prügger-Schnizer

Bild: Dieter Schütz @ pixelio.de

Einen gesegneten Tag wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Nikola Beth, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Ulrike Hofmann, Dr. Christoph Klock, Heinz Lenhart, Elisabeth Prügger-Schnizer, Eva Reuter und Dr. Hans Jürgen Steubing

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt